

Rheuma-Liga aktiv

Volles Horn zwischen Café Niederegger und Sendlinger Tor

Rheuma-Ligisten im Straßenkampf

Bewegende Eindrücke von der Deutschlandtour des Rheumobils



„Jetzt will ich doch mal wissen, ob das Rheuma ist, was ich habe.“ Mit diesen Worten streckte die ältere Passantin ihre heiß geschwollenen Hände der Rheuma-Liga-Beraterin entgegen, denn so ganz traute sie dem Urteil ihres Hausarztes nicht. Der hatte nämlich ihr Lei-

von der Rheuma-Liga ein Bild machen. Ein großer Teil hatte zuvor noch nie etwas von der Deutschen Rheuma-Liga gehört. Die präsentierte sich mit kompetenten Beratern im Infozelt, organisierte Sportangebote zum Mitmachen, verteilte eifrig Informationsmaterial, ge-

Interesse!“ Solche Reaktionen hält man natürlich nicht auf Dauer aus. Schichtdienste und aufbauende Plauderrunden bei Kaffee und Kuchen halfen diese Flautenzeiten zu überstehen. Unterm Strich jedenfalls zogen die meisten Beteiligten das Resümee: „Es war ein toller Tag am Rheumobil!“

treu dem diesjährigen Motto „Mobil gegen Rheumaschmerz“. Drängeln war vor allem dort angesagt, wo das Rheumobil einen besonders zugänglichen Standort und einen guten Wochentag erwischte hatte. Hier und da mussten sich die Rheumaligisten allerdings auch dem ungewohnten „Straßenkampf“ stellen: „Nein danke!“ „Kein

Wir danken allen Rheuma-Ligisten, die zum Erfolg dieses großen Projektes beigetragen haben in: Hamburg, Lübeck, Hannover, Bad Arolsen, Schwerin, Neubrandenburg, Potsdam, Berlin, Frankfurt/Oder, Dresden, Leipzig, Halle, Magdeburg, Jena, Erfurt, München, Stuttgart, Saarbrücken, Koblenz. Wir danken auch dem Team des Deutschen Grünen Kreuz und dem Unternehmen Abbott für ihre Unterstützung.

Das Rheumobil wird seinen endgültigen Abschied geben beim Rheumatologenkongress im September in Frankfurt/Main.

Susanne Walia, Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband



den mit den Worten abgetan: „Da gibt's nix in Ihrem Alter.“ Am Rheumobil wurde sie dann zum Glück eines anderen belehrt und gleich in die Sprechstunde des Rheumatologen verwiesen. So war das Rheumobil auf seiner Sommertour (13. Juni – 18. Juli) quer durch Deutschland für unzählige Besucher ein Glücksfall in deren Krankheitsgeschichte. „Da weiß man doch wieder, wozu man da ist“, resümierte eine der vielen rund um das Rheumobil engagierten AG-Leiterinnen. Tausende Passanten in 19 Städten konnten sich dank Rheumobil

Start des Rheumobils mit den Teilnehmern der Pressekonferenz in Hamburg: Präsidentin Christine Jakob (l.), Christel Kalesse, Prof. Jürgen Wollenhaupt, Olaf Weppner (Abbott)



Mit eigener Bühne präsentierte sich die Rheuma-Liga Niedersachsen auf dem Steintorplatz in Hannover